

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1



H 12 - j 1984

Ausgegeben am 19. August 1985

Kraftfahrzeugbestand am 1. Januar 1985 und Neuzulassungen im Jahre 1984

Am 1. Januar 1985 waren im Saarland nach den Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes 512 837 Kraftfahrzeuge – darunter 7 169 ohne Kraftfahrzeugbrief – registriert.

Der Kraftfahrzeugbestand hat sich damit gegenüber Januar 1984 um 11 835 Einheiten oder 2,4 % weiter erhöht, wenn auch mit einer geringeren Zuwachsrates als im Vorjahr (+ 3,8 %). Auch gegenüber Juli 1984 wurde ein Bestandszuwachs (+ 0,6 %) gemeldet.

Die Motorisierungsdichte, d.h. der Kraftfahrzeugbestand pro 1 000 Einwohner, erhöhte sich innerhalb Jahresfrist um 17 auf 493 Kraftfahrzeuge je 1 000 Saarländer. Auch die PKW-Dichte nahm weiter von 419 am Jahresbeginn 1984 auf 429 zum 1. Januar dieses Jahres zu. Damit kamen auf ein Kraftfahrzeug im Durchschnitt 2,1 Saarländer, vor 15 Jahren waren es doppelt so viele Einwohner, die sich ein Kraftfahrzeug teilen mußten.

Jahr (Jahresende)	Kraftfahrzeugbestand insgesamt		Krafträder, Kraftroller		Personenkraftwagen ²⁾	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
1974	339 777	+ 1,0	5 255	- 2,3	302 064	+ 1,3
1975	358 031	+ 5,4	5 533	+ 5,3	319 951	+ 5,9
1976 ¹⁾	380 500		9 867		337 208	+ 5,4
1977	406 818	+ 6,9	10 582	+ 7,2	361 597	+ 7,2
1978	430 221	+ 5,9	10 954	+ 3,5	383 873	+ 6,2
1979	452 354	+ 5,1	11 901	+ 8,6	403 510	+ 5,1
1980	465 945	+ 3,0	13 184	+ 10,8	414 826	+ 2,8
1981	474 421	+ 1,8	15 604	+ 18,4	420 290	+ 1,3
1982	482 450	+ 1,7	18 284	+ 17,2	425 744	+ 1,3
1983	501 002	+ 3,8	21 098	+ 15,4	440 772	+ 3,5
1984	512 837	+ 2,4	22 766	+ 7,9	450 697	+ 2,3

¹⁾ Seit 1976 einschl. zulassungsfreie Leichtkrafträder und Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. ²⁾ Einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse sowie Krankenkraftwagen.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Im Bundesdurchschnitt beliefen sich die entsprechenden Dichteziffern auf 493 bzw. 416.

Hinsichtlich seiner PKW-Dichte konnte das Saarland auch zum Stichtag 1985 seinen 4. Rang unter den Bundesländern hinter Hessen (440), Rheinland-Pfalz (438) und Baden-Württemberg (432) halten.

Im einzelnen waren zum 1. Januar 1985 450 697 Personenkraftwagen, darunter 26 676 Kombinationskraftwagen und 6 021 Kleinbusse, 21 122 Lastkraftwagen, 12 512 Zugmaschinen, 22 766 Krafträder, 1 427 Kraftomnibusse und 4 313 übrige Kraftfahrzeuge zum öffentlichen Straßenverkehr zugelassen.

Die stärkste relative Bestandsveränderung innerhalb eines Jahres erfuhr der Krafträderbestand, allerdings mit einer geringeren Zuwachsrate (+ 7,9 %) als im Vorjahr (+ 15,4 %).

Die stärkste absolute Bestandserhöhung wurde bei den Personenkraftwagen registriert, deren Zahl um 9 925 Einheiten oder 2,3 % über dem Ergebnis von Januar 1984 lag. Im Bundesdurchschnitt hatte sich im Vergleichszeitraum der PKW-Bestand mit einer leicht höheren Zuwachsrate (+ 2,8 %) vergrößert.

Daneben stagnierte der Bestand von zugelassenen Lastkraftwagen (+ 0,3 %), während sich die Zahl der Kraftomnibusse sogar weiter (– 4,9 %) verringerte.

Der Zulassungsboom von Neufahrzeugen im Jahre 1983 wiederholte sich im vergangenen Jahr nicht; mit 48 736 neuzugelassenen Kraftfahrzeugen wurde das Vorjahresergebnis um 4,1 % unterschritten. Unter den Neuzulassungen des Jahres 1984 waren neun Zehntel oder 43 741 PKW (– 1,6 %).

Die Motorradwelle scheint etwas abzuebben. Die Zahl der Neuzulassungen von Krafträdern ging 1984 im Vergleich zum Vorjahr um 26,9 % auf 2 930 zurück, nachdem in den beiden Vorjahren jeweils über 4 000 Krafträder neu dem Verkehr übergeben wurden.

Die 43 741 PKW-Neuzulassungen teilten sich die deutschen und ausländischen Hersteller mit 51,5 % (1983: 55,9 %) oder 22 505 Fahrzeugen bzw. 48,5 % (44,1 %) oder 21 236 Einheiten.

Spitzenreiter blieb auch 1984 wie 1983 die Herstellerfirma „Ford“ mit einem Marktanteil von 14,1 % oder 6 150 Neuverkäufen. Dieser Marktanteil erhöht sich noch, wenn die 951 Neuwagen (2,2 %), die in ausländischen Fertigungsstätten wie USA, Großbritannien und Spanien hergestellt wurden, hinzugerechnet werden.

Den 2. Platz mit 5 455 Neuverkäufen und einem Anteil am saarländischen Markt von 12,5 % konnte sich die Firma „Volkswagenwerk“ trotz geringerer Zulassungszahlen als 1983 zurückgewinnen. Die Zulassungsbilanz 1984 zeigt für die Marke „Opel“ rückläufige Zahlen. Mit 4 693 Neuverkäufen war nur jedes zehnte neu zugelassene Personenauto (10,7 %) ein Opelfahrzeug, während im Vorjahr 5 922 Neuverkäufe bei einem Marktanteil von 13,3 % gemeldet wurden.

Unter den ausländischen Herstellerfirmen war die Gruppe der japanischen Fabrikate im vergangenen Jahr erfolgreich. 5 844 oder 13,4 % aller Neuzulassungen waren japanischen Ursprungs.

Gute Verkaufserfolge erzielten 1984 die Automobilhändler mit der Marke „Peugeot“. Immerhin kamen 5 026 Neuwagen (11,5 %) aus diesen französischen Produktionsstätten, während sich die PKW der Marke „Renault“ mit 2 420 Neuwagen (5,5 %) nicht so gut wie im Vorjahr im Saarland verkaufen ließen.

1. Kraftfahrzeugbestand¹⁾ und Kraftfahrzeugdichte in den Ländern des Bundesgebietes am 1. Januar 1985

Land	Kraftfahrzeuge insgesamt	Darunter Personenkraftwagen ²⁾	Auf 1 000 Einwohner entfielen... ³⁾	
			Kraftfahrzeuge	Personenkraftwagen ²⁾
Schleswig-Holstein	1 243 692	1 048 975	476	401
Hamburg	657 870	585 709	413	368
Niedersachsen	3 503 694	2 930 562	486	406
Bremen	275 699	246 375	370	370
Nordrhein-Westfalen	7 768 438	6 838 599	465	409
Hessen	2 854 592	2 437 832	516	440
Rheinland-Pfalz	1 922 341	1 586 497	530	438
Baden-Württemberg	4 781 860	3 991 904	518	432
Bayern	5 734 006	4 589 386	523	419
SAARLAND	512 837	450 697	487	429
Berlin (West)	712 935	621 471	386	336
Bundesgebiet	30 070 292	25 377 637	493	416

2. Bestand¹⁾ an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Kreisen⁴⁾ am 1. Januar 1985

Art des Fahrzeuges	Saarland ins- gesamt	Davon					
		Stadt- verband Saar- brücken ⁵⁾	Landkreise				
			Merzig- Wadern	Neunkirchen ⁶⁾	Saarlouis	Saar-Pfalz ⁷⁾	St. Wendel
Krafträder	22 766	6 962	2 281	3 569	4 138	3 583	2 233
davon:							
Leichtkrafträder mit amtlichem Kennzeichen ohne FZ-Brief	6 733	1 941	766	1 007	1 200	1 166	653
Motorroller	972	297	104	177	157	150	87
Motorräder	15 061	4 724	1 411	2 385	2 781	2 267	1 493
Personenkraftwagen	450 697	150 683	42 725	64 870	86 858	67 667	37 894
darunter:							
Kombinationskraftwagen	26 676	10 012	2 408	3 789	4 520	4 115	1 832
Kleinbusse	6 021	2 294	489	862	1 051	942	383
Kraftomnibusse einschl. Obusse	1 427	484	180	246	215	135	167
Lastkraftwagen	21 122	7 926	2 016	2 787	3 811	3 099	1 483
darunter:							
mit Spezialaufbau	1 341	462	174	121	215	232	101
Zugmaschinen	12 512	1 439	3 223	1 111	2 331	2 183	2 225
davon:							
in der Landwirtschaft	8 994	697	2 433	747	1 671	1 426	2 020
andere	2 468	489	626	284	450	458	161
Sattelzugmaschinen	1 050	253	164	80	210	299	44
Übrige Kraftfahrzeuge	4 313	1 671	414	490	720	670	348
darunter:							
Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne FZ-Brief	436	116	48	69	101	66	36
KRAFTFAHRZEUGE insges.	512 837	169 165	50 839	73 073	98 073	77 337	44 350
davon:							
mit Fahrzeugbrief	505 668	167 108	50 025	71 997	96 772	76 105	43 661
ohne Fahrzeugbrief	7 169	2 057	814	1 076	1 301	1 232	689
KRAFTFAHRZEUGANH.	31 735	9 196	3 601	4 530	6 202	5 418	2 778
Kraftfahrzeuge u. Kraftfahrzeuganhänger INSGESAMT	544 572	178 361	54 440	77 603	104 275	82 755	47 128

1) Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost; einschließlich zulassungsfreier Leichtkrafträder und Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief.
2) Einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse sowie Krankenkraftwagen. 3) Einwohnerstand: 31.12.1984. 4) Infolge der Gebietsreform am 1.1.1974 mit früheren Ergebnissen in der regionalen Gliederung nur bedingt vergleichbar. 5) Die Gemeinden des aufgelösten Landkreises Saarbrücken und die Stadt Saarbrücken bilden nunmehr den Stadtverband Saarbrücken. 6) Bisher Landkreis Oltweiler. 7) Bisher Landkreis Homburg und St. Ingbert.

3. Entwicklung des Bestandes¹⁾ an zulassungspflichtigen Kraftfahrzeugen nach Kraftfahrzeugarten 1971 bis 1984

Jahr (Jahresende)	Krafträder, Kraftroller	PKW ²⁾	Kombinationskraftwagen u. Kleinbusse	LKW	Kraftomnibusse	Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge ³⁾	Kraftfahrzeuge zusammen	Einwohner je Kraftfahrzeug
1971	5 627	247 706	15 595	17 118	1 158	10 728	2 403	300 335	3,7
1972	5 276	266 269	16 887	17 848	1 235	11 029	2 558	321 102	3,5
1973	5 377	281 007	17 463	17 591	1 276	11 051	2 647	336 412	3,3
1974	5 255	284 632	17 579	17 192	1 278	11 067	2 774	339 777	3,3
1975	5 533	301 791	18 322	17 027	1 331	11 200	2 827	358 031	3,1
1976	6 150	314 461	22 930	17 318	1 359	11 273	2 943	376 434	2,9
1977	7 004	337 532	24 256	17 997	1 404	11 485	3 182	402 860	2,7
1978	7 825	358 807	25 264	18 489	1 471	11 482	3 330	426 668	2,5
1979	8 899	377 134	26 569	19 478	1 505	11 705	3 602	448 892	2,4
1980	10 526	387 319	27 732	19 888	1 490	11 900	3 934	462 789	2,3
1981 ⁴⁾	15 604	391 717	28 826	19 997	1 526	12 078	4 673	474 421	2,2
1982	18 284	396 390	29 613	19 545	1 524	12 193	4 901	482 450	2,2
1983	21 098	409 819	31 218	19 721	1 499	12 391	5 256	501 002	2,1
1984	22 766	418 000	32 697	19 781	1 427	12 512	5 654	512 837	2,1

4. Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen von 1971 bis 1984

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt ⁷⁾	Davon					Sonderkraftfahrzeuge
		Krafträder ⁷⁾	PKW ⁵⁾	LKW ⁶⁾	Kraftomnibusse	Zugmaschinen ⁷⁾	
Anzahl							
1971	44 485	326	40 984	2 258	177	509	231
1972	43 598	541	40 103	2 129	166	477	182
1973	40 279	782	36 900	1 796	158	438	205
1974	33 281	675	30 407	1 439	125	393	242
1975	40 671	894	37 734	1 397	110	460	76
1976	44 177	1 018	40 599	1 906	129	418	107
1977	48 453	1 199	44 802	1 769	105	471	107
1978	52 635	1 662	48 302	1 944	137	411	179
1979	54 060	1 995	49 041	2 286	124	509	141
1980	50 005	2 476	44 577	2 198	89	447	218
1981	49 010	3 869	42 654	1 810	92	398	187
1982	45 445	4 065	39 382	1 384	77	355	182
1983	50 801	4 007	44 446	1 746	89	325	188
1984	48 736	2 930	43 741	1 554	37	280	194
Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %							
1971	+ 2,4	+ 58,3	+ 2,3	- 6,7	+ 53,9	- 5,9	+ 28,3
1972	- 2,0	+ 66,0	- 2,1	- 5,7	- 6,2	- 6,3	- 21,2
1973	- 7,6	- 44,5	- 8,0	- 15,6	- 4,8	- 8,2	+ 12,6
1974	- 17,4	- 13,7	- 17,6	- 19,9	- 20,9	- 10,3	+ 18,0
1975	+ 22,2	+ 32,4	+ 24,1	- 2,9	- 12,9	+ 17,0	- 68,6
1976	+ 8,6	+ 13,9	+ 7,6	+ 36,4	+ 17,2	- 9,1	+ 40,8
1977	+ 9,7	+ 17,8	+ 10,4	- 7,2	- 18,6	+ 12,7	-
1978	+ 8,6	+ 38,6	+ 7,8	+ 9,9	+ 30,5	- 12,7	+ 67,3
1979	+ 2,0	- 1,9	+ 1,5	+ 17,6	- 9,5	+ 12,4	- 21,2
1980	- 7,5	+ 24,1	- 9,1	- 3,8	- 28,2	- 12,2	+ 54,6
1981	- 2,0	+ 56,3	- 4,3	- 17,7	+ 3,4	- 11,0	- 14,2
1982	- 7,3	+ 5,1	- 7,7	- 23,5	- 16,3	- 10,8	- 2,7
1983	+ 11,8	- 1,4	+ 12,8	+ 26,1	+ 15,6	- 8,4	+ 3,3
1984	- 4,1	- 26,9	- 1,6	- 10,9	- 58,4	- 13,8	+ 3,2

1) Bestandszahlen nach Angabe des Kraftfahrt-Bundesamtes; ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und -post. 2) Einschließlich Krankenkraftwagen. 3) Einschließlich LKW mit Spezialaufbau. 4) Ab 1981 einschl. zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. 5) Einschließlich Kombinations- und Krankenkraftwagen. 6) Ohne Sattelzugmaschinen. 7) Ab 1979 einschließlich zulassungsfreier Kraftfahrzeuge mit amtl. Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief.

5. Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen von 1981 bis 1984

Monat					Veränderung 1984 gegenüber 1983 in %
	1981	1982	1983	1984	
Januar	3 637	2 903	3 373	3 884	+ 15,2
Februar	4 531	3 932	3 684	4 105	+ 11,4
März	6 390	6 287	6 694	5 887	- 12,1
April	5 398	5 106	5 373	4 962	- 7,7
Mai	4 558	4 464	5 290	5 285	- 0,1
Juni	4 069	3 985	5 447	3 859	- 29,2
1. Halbjahr	28 583	26 677	29 861	27 982	- 6,3
Juli	3 970	3 715	4 072	3 584	- 12,0
August	3 147	2 778	3 381	3 228	- 4,5
September	3 560	3 119	3 924	3 804	- 3,1
Oktober	3 745	3 613	3 705	4 204	+ 13,5
November	3 215	2 745	3 047	3 257	+ 6,9
Dezember	2 790	2 798	2 811	2 677	- 4,8
2. Halbjahr	20 427	18 768	20 940	20 754	- 0,9
INSGESAMT	49 010	45 445	50 801	48 736	- 4,1

6. Marktanteile ausgewählter Herstellerfirmen an allen Zulassungen von fabrikneuen Personenkraftwagen¹⁾ 1981 bis 1984

Herstellerfirma ²⁾	1981		1982		1983		1984	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutsche Hersteller	23 888	56,0	22 917	58,2	24 833	55,9	22 505	51,5
Audi NSU AutoUnion	1 715	4,0	1 476	3,8	1 867	4,2	1 438	3,3
BMW	1 669	3,9	1 612	4,1	1 903	4,3	2 054	4,7
Daimler-Benz	2 640	6,2	2 454	6,2	2 758	6,2	2 588	5,9
Ford	5 981	14,0	6 043	15,3	6 342	14,3	6 150	14,1
Opel	5 268	12,4	5 785	14,7	5 922	13,3	4 693	10,7
Porsche	128	0,3	137	0,4	155	0,4	126	0,3
VW	6 486	15,2	5 410	13,7	5 886	13,2	5 455	12,5
Sonst. deutsche Hersteller	1	0,0	-	-	-	-	1	0,0
Ausländische Hersteller	18 766	44,0	16 465	41,8	19 613	44,1	21 236	48,5
Alfa Romeo	118	0,3	153	0,4	269	0,6	232	0,5
Talbot	1 515	3,6	1 607	4,1	1 369	3,1	947	2,1
Citroen	1 100	2,6	1 059	2,7	1 228	2,8	983	2,2
Ford ³⁾	1 380	3,2	617	1,6	1 327	3,0	951	2,2
Fiat	1 585	3,7	1 668	4,2	2 088	4,7	2 881	6,6
Jap. Fabrikate	5 676	13,3	5 251	13,3	4 891	11,0	5 844	13,4
Leyland	107	0,2	61	0,2	57	0,1	33	0,1
Peugeot	3 382	7,9	2 681	6,8	3 288	7,4	5 026	11,5
Renault	2 970	7,0	2 792	7,1	2 847	6,4	2 420	5,5
VÄZ-Lada (SU)	174	0,4	135	0,3	164	0,3	183	0,4
Sonst. ausl. Hersteller	759	1,8	441	1,1	2 085	4,7	1 736	4,0
INSGESAMT	42 654	100,0	39 382	100,0	44 446	100,0	43 741	100,0

1) Einschließlich Krankenkraftwagen. 2) Die Reihenfolge der Firmen bedeutet keine Rangordnung. 3) Erzeugnisse aus USA, Großbritannien und Spanien.